



Bundesärztekammer
Arbeitsgemeinschaft der deutschen Ärztekammern

Berlin, 06.03.2008

Fon
+49 30 400 456-434

Fax
+49 30 400 456-378

E-Mail
rosemarie.bristrup@baek.de

Diktatzeichen
Br/Rp

Aktenzeichen
771.020

Seite
1 von 1

Bundesärztekammer · Postfach 12 08 64 · 10598 Berlin

Frau
Dr. Martina Bunge, MdB
Vorsitzende
Ausschuss für Gesundheit
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Masseur- und Physiotherapeutengesetzes und anderer Gesetze zur Regelung von Gesundheitsfachberufen (BT-Drs. 16/1031)

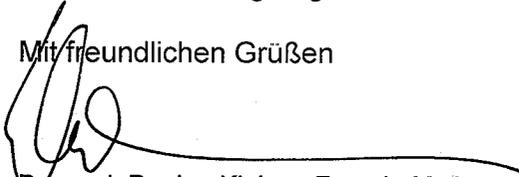
Sehr geehrte Frau Dr. Bunge,

mit Dank für die Einladung müssen wir leider mitteilen, dass uns eine Teilnahme an der Anhörung wegen der gleichzeitig in unserem Haus stattfindenden Konferenz der Fachberufe im Gesundheitswesen mit rund 40 teilnehmenden Verbänden nicht möglich ist. Wir bitten, dies zu entschuldigen.

Gegen die geplante Änderung der Berufsgesetze für Physiotherapeuten, Masseure, Hebammen und Logopäden, nämlich die Aufhebung der Altersgrenze für die Zulassung zur Ausbildung, erheben wir keine Einwände. Die Begründung hierfür, unnötige Wartezeiten für die Bewerber zu vermeiden, halten wir für zutreffend. Gleichmaßen teilen wir die Auffassung, dass durch eine geeignete Organisation der Ausbildung auf den individuellen altersspezifischen Entwicklungsstand und die Reife der Schüler Rücksicht genommen werden kann, so wie dies auch in der Kranken- und Altenpflege der Fall ist.

Ob die Änderung besser in diesem separaten Gesetz oder in einem weiteren geplanten, nicht näher bezeichneten Gesetz der Bundesregierung zu den Fachberufen geregelt werden sollte, können wir nicht beurteilen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Regina Klakow-Franck, M. A.
Stellv. Hauptgeschäftsführerin

Bundesärztekammer
Herbert-Lewin-Platz 1
10623 Berlin

Postfach 12 08 64
10598 Berlin

Fon +49 30 400 456-0
Fax +49 30 400 456-388

info@baek.de
www.baek.de